

Werner Oellers seit 40 Jahren bei Tischlerei Orths in Dülken

Spezialist für Holzfenster

Ein seltenes Jubiläum feierte jetzt Werner Oellers: Seit 40 Jahren ist er bei der Tischlerei Orths in Dülken beschäftigt. Für seine jahrzehntelange Treue zum Arbeitgeber zeichnete Robert Hellmann, Obermeister der Tischler-Innung Kreis Viersen, den 56-Jährigen mit der Silbernen Medaille der Handwerkskammer Düsseldorf aus.

Mit 16 Jahren begann Werner Oellers 1974 die Ausbildung zum Tischler, auf 170 D-Mark belief sich sein erstes Gehalt. Im Laufe der Jahre spezialisierte er sich auf die Beschlagtechnik, die Endmontage der bei Orths produzierten Holzfenster – und aufknifflige Reparaturen. „Wenn Fenster oder Haustüren undicht sind oder nicht mehr richtig schließen, schicken wir den Werner hin, der bekommt das wieder in den Griff“, sagt Martin Orths über seinen langjährigen Mitarbeiter, den sein Vater Matthias damals einstellte.



Seit 40 Jahren ist Werner Oellers (mit Urkunde) bei der Tischlerei Orths beschäftigt. Auf dem Foto von links: Maria und Matthias Orths, Obermeister Robert Hellmann, Werner Oellers, Martin und Gisela Orths.

Die mit Abstand weiteste Dienstreise führte Werner Oellers nach Portugal: Vor einigen Jahren montierte er eine Woche lang Orths-Fenster in einer exklusiven Villa in der Nähe von Lissabon.

„Es ist faszinierend zu sehen, wie aus einem Stück Holz ein Tisch, ein Schrank, ein Fenster oder eine Tür wird“, sagt Oellers über sein Handwerk, in dem er auch nach

40 Jahren noch gerne arbeitet. Seit 1997 ist er mit seiner Frau Carmen verheiratet, das Paar hat einen Sohn. Früher fuhr Werner Oellers in seiner Freizeit begeistert Motorrad, heute kümmert er sich um seinen Garten, angelt und verbringt Urlaube am Mittelmeer. Und natürlich hält der Dülkener die Fenster und Türen im eigenen Haus in Schuss: „Da quietscht und knarrt nichts“, versichert er lächelnd.